

Tabelle 2.1. Psychologische Dimensionen der Bilingualität

(aus: Josiane Hamers / Michel Blanc, Bilinguality and Bilingualism, 2. Aufl. Cambridge 2000, S.26)

<i>Dimension</i>	<i>Bilingualitäts-Typ</i>	<i>Anmerkung</i>
1. Nach der Kompetenz in den beiden Sprachen	(a) ausgeglichene Bilingualität (b) dominante Bilingualität	Kompetenz $L_{A/1}$ = Kompetenz $L_{B/1}$ Kompetenz $L_{A/1}$ > oder < Kompetenz $L_{B/2}$
2. Nach der neuropsychologischen Organisation	(a) kombinierte Bilingualität (b) koordinierte Bilingualität	Einheit $L_{A/1}$ äquivalent zu Einheit $L_{B/2}$ = ein einheitlicher Begriff Einheit $L_{A/1}$ = begriffliche Einheit 1 Einheit $L_{B/2}$ = begriffliche Einheit 2
3. Nach Alter beim Spracherwerb	(a) Bilingualität von Kindheit an $L_{B/2}$ vor dem 10 / 11 Lebensjahr erworben (i) simultan (ii) konsekutiv (b) Bilingualität im Jugendalter (c) Bilingualität im Erwachsenenalter	L_A und L_B = Muttersprache L_1 = Muttersprache; L_2 vor dem 11. Lebensjahr L_2 = zwischen dem 11. und 17. Lbj. erworben L_2 = nach dem 17. Lbj. erworben
4. Nach der Präsenz einer L_2 Gemeinschaft in der sprachlichen Umgebung	(a) endogene Bilingualität (b) exogene Bilingualität	L_2 Gemeinschaft präsent L_2 Gemeinschaft abwesend
5. Nach dem Status der beiden Sprachen	(a) additive Bilingualität (b) subtraktive Bilingualität	$L_{A/1}$ und $L_{B/2}$ positiv bewertet → kognitive Vorteile L_2 höher als L_1 bewertet → kognitive Nachteile
6. Nach Gruppenzugehörigkeit und kultureller Identität	(a) bikulturelle Bilingualität (b) L_1 monokulturelle Bilingualität (c) Biling. mit akulturierung in L_2 (d) dekulturnierte Bilingualität	doppelte Gruppenzugehörigkeit und bikulturelle Identität $L_{A/1}$ Gruppenzugehörigkeit und kulturelle Identität $L_{B/2}$ Gruppenzugehörigkeit und kulturelle Identität unbestimmte Gruppenzugehörigkeit und diffuse Identität

Legende:

L_A und L_B = zwei gleichzeitig gelernte Sprachen

L_1 = Mutter- oder Erstsprache

L_2 = nach der Erstsprache gelernte Zweitsprache